- Anlage 2 -

Tätigkeitsbericht für 2016
Plattdeutschbeauftragter Hermann Wilken

Im Jahr 2016 habe ich als Plattdeutsch-Beauftragter des Landkreises Friesland an den quartalsmäßigen Zusammenkünften bei der Oldenburgischen und Ostfriesischen Landschaft teilgenommen. Bei diesen Besprechungen wurde die Zusammenarbeit der Beauftragten der Landkreise weiter voran gebracht und man kam zu der Einsicht, dass die Plattdeutschbeauftragten ein festes Bindeglied zwischen Landkreis, Stadt/Gemeinde und den Schulen und Kindergärten geworden sind. Auch wurde in diesen Sitzungen von vielen angeregt, in den Senioreneinrichtungen aktiver mit der Plattdeutschen Sprache an die Menschen heranzutreten.

Am 30.07.2016 habe ich in Varel an dem Gespräch mit mehreren Landtagsabgeordneten zum Thema: -Zukunft des INS Bremen- teilgenommen.

Das Jahr 2016 stand auch wieder einmal ganz im Zeichen der plattdeutschen Sprache, wir hatten unsere 5. Plattdeutsche Woche im Landkreis Friesland, und um sie durchführen zu können war für Planung, Organisation u. Durchführung viel Einsatz gefordert. Mit meinem Mitstreiter Wolfgang Busch habe ich diese Aufgabe nach meinem Ermessen, glaube ich, gut gemeistert.

Somit konnten wir vom 23. September bis zum 02. Oktober im Landkreis zahlreiche Veranstaltungen anbieten, da viel Interesse zum Mitmachen bestand. Zur Auftaktveranstaltung im Kursaal „Haus des Gastes“ in Horumersiel hatten wir ein volles Haus, was allen Aktiven dieses Nachmittages erfreute.

Alle anderen angebotenen Veranstaltungen zur Plattdeutschen Woche wurden zu unserer Freude sehr gut angenommen. Hierbei müssen wir auch ein Dank an unsere Regionalen Zeitungen weitergeben, die durch ihre hervorragende Berichterstattung und Vorankündigungen uns unterstützt haben.

An der Tagung des NHB in Cloppenburg -Stapelfeld- Thema: -Wie kommt Sprache an?- Arbeitsgruppen: -Niederdeutsch in Kindergarten und Schule-, sowie -Niederdeutsch im Arbeitsfeld der Plattdeutschbeauftragten- und an regelmäßig, wiederkehrenden Plattdeutsch-Klönsnacks in Jever, Schortens und Sande habe ich teilgenommen.

An den Klönsnacks in Horum bei Berhard Eden habe ich mein Mitwirken zur Umsetzung für die von Herrn Eden geplante Ausstattung der Kindergärten und Grundschulen, in der Gemeinde Wangerland, mit Plattdeutschem Lehrmaterial beigetragen, indem ich für die Unterbringung des Lehrmaterials bei der BBS-Wittmund drei Schränke und zwei Kisten habe fertigen lassen. Diese wurden anschließend vom Sangesbruder Werner Säbens aus Grafschaft mit dem Schriftzug

„Wi snackt ok Platt“ verschönert.

In Großefehn habe ich als Plattdeutschbeauftragter des Landkreises Friesland an der Veranstaltung zur Verleihung des „Keerlke Preises“ den Landkreis vertreten.

Zum Jahresende wurde ich mit meiner Zustimmung von der Oldenburgischen Landschaft als Koordinator für den Plattdeutschen Lesewettbewerb, der alle zwei Jahre durchgeführt wird, für den Landkreis Friesland bestellt.

Ferner habe ich an der Veranstaltung „Güüstkindelbeer“ von Heimatverein in Schortens teilgenommen.

In diesem Jahr habe ich auch wieder als Plattdeutschbeauftragter des Landkreises mit meiner Anwesenheit bei den Niederdeutschen Bühnen in meinem Bereich kund getan, dass die Bühnen mit Ihren plattdeutschen Inszenierungen dazu beitragen, dass unsere Niederdeutsche Mundart weiterhin gepflegt wird und das auch wieder mehr jüngere Nachwuchsspieler -Talente- zu unserer Friesländischen Sprache zurückfinden.

Waddewarden, den 10.01.2017 Hermann Wilken